

10 Jahre Gesundheitsziele Österreich – Gemeinsam für gesundheitliche Chancengerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Lebensqualität

Dieses Leitbild wurde von Beteiligten des Gesundheitsziele-Prozesses erarbeitet und richtet sich an Stakeholder aus unterschiedlichen Politikbereichen, Verwaltungsebenen und Interessensvertretungen (z. B. Dachverbände) sowie an Entscheidungsträger:innen. Es ist ein gemeinsames Leitbild der Prozessbeteiligten und soll ihr Commitment für die Gesundheitsziele verdeutlichen.

Leitbild – Entwurf

Die zehn Gesundheitsziele Österreich orientieren sich an einem umfassenden Gesundheitsbegriff und stellen die vielfältigen Einflussfaktoren für Gesundheit (Determinanten der Gesundheit) in den Mittelpunkt. Denn aus zahlreichen Studien ist bekannt, dass sozioökonomische Faktoren wie Einkommen, Bildung und Berufsstatus aber auch Aspekte wie Wohnsicherheit, soziale Netzwerke, Lebens- und Arbeitsbedingungen, rechtliche Rahmenbedingungen und vieles mehr einen Einfluss auf Gesundheit und Wohlergehen der Menschen haben.

Die 10 Gesundheitsziele wurden in einem gemeinschaftlichen Prozess mit Vertreter:innen unterschiedlicher Politik- und Gesellschaftsbereiche erarbeitet und werden bis 2032 gemeinsam mit den politikfeldübergreifenden Prozesspartner:innen umgesetzt. Damit stellen die Gesundheitsziele die zentrale Public-Health-Strategie für eine gesundheitsförderliche Gesamtpolitik in Österreich dar, die heute aktueller ist denn je. Die Gesundheitsziele leben Gesundheit in allen Politik- und Gesellschaftsbereichen („Health in all Policies“ / HiAP).

Durch die Corona-Pandemie ist der Schutz vor Krankheit politisch bzw. gesellschaftlich in den Vordergrund gerückt. Gesundheit braucht aber weit mehr als nur diesen Schutz. Es gilt, die positiven Einflussfaktoren auf die Gesundheit umfassend zu stärken. Eine gesunde Bevölkerung ist eine wichtige Voraussetzung für Wohlergehen und Erfolg in vielen anderen Gesellschaftsbereichen (z. B. Bildung, Beschäftigung, Wirtschaft).

Die Gesundheitsziele tragen zur Umsetzung der Agenda 2030 in Österreich bei

Auf internationaler Ebene sind die Gesundheitsziele in den Prozess der Sustainable Development Goals (SDG), bzw. der Agenda 2030 der Vereinten Nationen eingebunden. Die Österreichische Bundesregierung hat sich im Ministerrat am 12. Jänner 2016 dazu bekannt, die SDGs in ihrem jeweiligen Zuständigkeitsbereich in alle relevanten Strategien zu integrieren und falls erforderlich entsprechende neue Aktionspläne und Maßnahmen auszuarbeiten. Die Gesundheitsziele Österreich leisten einen zentralen Beitrag zur Implementierung der Agenda 2030 im Gesundheitsbereich und spielen insgesamt eine wichtige Rolle für die SDG-Umsetzung in Österreich. Auf nationaler Ebene berücksichtigen die Gesundheitsziele diverse relevante Strategien, Aktionspläne und dergleichen, um Synergien zu nutzen aber auch neue Impulse zu erhalten.

Der Gesundheitsziele-Prozess reicht in alle Politik- und Gesellschaftsbereiche

Durch die von Beginn an gelebte intersektorale Zusammenarbeit und das Engagement aller Beteiligten hat sich der Gesundheitsziele-Prozess zu einer wertvollen Ressource entwickelt. Die breite Kooperation von Akteur:innen aus Verwaltung, Zivilgesellschaft, Interessensvertretungen etc. und Politikfeldern bringt unterschiedliche Kompetenzen und Wissen aus unterschiedlichen Gebieten zusammen, sodass Synergien erkannt und genutzt werden können. Dadurch sind die Gesundheitsziele ein Dach für gemeinsame und miteinander abgestimmte Aktivitäten und ein Motor für wichtige gesundheitsbezogene Initiativen. Sie befördern den Aufbau von Strukturen und die mittel- und langfristige Verankerung wichtiger Themen/Maßnahmen sowie Auseinandersetzungen und Entwicklungen rund um neue Themen. Im Mittelpunkt der Gesundheitsziele-Aktivitäten steht das Ziel, gemeinsam einen Beitrag zu gesundheitlicher Chancengerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Lebensqualität in Österreich zu leisten.

Der Gesundheitsziele-Prozess entwickelt Lösungen für aktuelle und zukünftige gesellschaftliche Herausforderungen mit und unterstützt diese

Mit allen Ressourcen (Netzwerke, Wissen, Kompetenzen etc.), die im Gesundheitsziele-Prozess zur Verfügung stehen, will er Lösungen für derzeitige, aber auch für zukünftige gesundheitliche Herausforderungen (u.a. im Zusammenhang mit Klimawandel, demografischen Veränderungen, Generationenkonflikten, Folgen der Pandemie und zunehmender Ungleichheit) unterstützen. Zukünftig soll die Wirkung noch verstärkt werden, indem bewährte Maßnahmen in die Breite gebracht und wichtige ergänzende Maßnahmen mit hohem Impact etabliert werden.

Als Basis dafür wollen wir ein noch breiteres Commitment der Entscheidungsträger:innen auf unterschiedlichen Ebenen gewinnen und verstärkt im Sinne der intersektoralen HiAP-Kooperation die Bundesländer, Städte und Gemeinden sowie zivilgesellschaftliche Akteur:innen einbinden. Die Beteiligung der Bevölkerung bzw. bestimmter Bevölkerungsgruppen soll in Zukunft bei der Entscheidung über Themen und Schwerpunkte stärkere Berücksichtigung finden.

Um gesundheitliche Chancengerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Lebensqualität in Österreich zu fördern, wollen die Prozessbeteiligten weiterhin gemeinsam und gemeinschaftlich über die Voraussetzungen für Gesundheit und Wohlbefinden in den unterschiedlichen Lebensbereichen und die daraus resultierenden positiven Auswirkungen für unterschiedliche Gesellschaftsbereiche (Co-Benefits) nachdenken.

Gemeinsam für gesundheitliche Chancengerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Lebensqualität

Die Corona-Pandemie hat gezeigt, wie sehr Gesundheit und andere Politik- und Gesellschaftsbereiche zusammenhängen und wie wichtig es ist, alle Gesundheitsdeterminanten einschließlich der sozialen/sozioökonomischen und ökologischen Faktoren zu adressieren. Nur gemeinsam kann sowohl „Gesundheit für alle“ als auch gesellschaftliches, politisches und wirtschaftliches Wohlergehen in einem ganzheitlichen Sinn nachhaltig gesichert werden. Dafür arbeiten die Gesundheitsziele-Beteiligten zusammen und generieren einen Mehrwert für alle Gesellschafts- und Politikbereiche sowie für die Menschen in Österreich.